



## PRESSEMITTEILUNG

18. Dezember 2012

### **Neubau der Sparkassenakademie feiert Richtfest Bildungs- und Kongresszentrum wird im März 2014 eröffnet**

Die neue Sparkassenakademie des Sparkassenverbands Baden-Württemberg, die am Pariser Platz in Stuttgart entsteht, liegt im Zeit- und Kostenplan. Am 18. Dezember 2012 – ein Jahr nach dem Ersten Spatenstich – feiert die Akademie Richtfest. Im März 2014 soll der Neubau, der rund 85 Millionen Euro kostet, eröffnet werden. Vor dem traditionellen Richtspruch sprachen Stuttgarts Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster und Sparkassenpräsident Peter Schneider.

Die neue Sparkassenakademie zwischen dem Pariser Platz und der neuen städtischen Bibliothek wird ein Kongresszentrum, Schulungsräume, Büros und eine Kindertagesstätte umfassen. „Der Sparkassenverband Baden-Württemberg wird mit dem Neubau die modernste Sparkassenakademie in Deutschland bekommen“, betonte Präsident Peter Schneider in seiner kurzen Ansprache. „Wir setzen auch in Zukunft auf eine hervorragende persönliche Beratung unserer Kunden. Mit der Aus- und Weiterbildung schaffen wir den Grundstein für eine erfolgreiche Erfüllung unseres öffentlichen Auftrags.“

„Besonders freut mich, dass der Neubau der Akademie bisher voll im Zeit- und Kostenplan liegt“, so Schneider weiter. „Daher danke ich allen, die am Bau beteiligt sind – vor allem der LBBW Immobilien GmbH und dem Bauunternehmen Wolff & Müller, die beide sehr gut arbeiten.“

Stuttgarts Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster freut sich, dass die Landeshauptstadt mit der Sparkassenakademie in gut 14 Monaten eine weitere bedeutende Bildungseinrichtung hinzugewinnt: „Die neue Akademie wird den Finanzplatz Stuttgart weiter stärken. Weil das Finanz- und Bankensystem immer komplexer wird, braucht es hier Profis. Die Akademie wird dazu mit ihrem Ausbildungsangebot einen wichtigen Beitrag leisten.“

Schuster betonte, dass die Investition des Sparkassenverbands auch mit Blick auf die künftige Gestalt des Europaviertels ein bedeutender Schritt ist. „Die Sparkassenakademie wird, gemeinsam mit der neuen Stadtbibliothek, den Pariser Höfen und dem Milaneo, das Gesicht des Europaviertels prägen. Als Landeshauptstadt begrüßen wir es, dass der Sparkassenverband seine Aktivitäten in Stuttgart ausbaut und bündelt.“

Auf dem 6.200 m<sup>2</sup> großen Gelände am Pariser Platz entstehen 21 Schulungsräume, 56 Büroarbeitsplätze und 148 Wohnstudios. Zusätzlich wird eine Kindertagesstätte mit 45 Plätzen gebaut – für Kinder der Mitarbeiter sowie der Kursteilnehmer. Im Kongresszentrum, das am Wochenende auch externen Veranstaltern zur Verfügung stehen wird, bieten Tagungsräume bis zu 250 Personen Platz. Wie bisher auch, ist die Akademie mit einer eigenen Küche und einem Restaurant ausgestattet. Hinzu kommt eine Tiefgarage mit rund 170 Plätzen. Vor der Akademie wird ein kleiner, begrünter Platz angelegt.

Bauherr der Akademie ist der Sparkassenverband Baden-Württemberg. Mit der Realisierung des Bauwerks wurde die LBBW Immobilien Development GmbH beauftragt. Beide Partner haben auch 2010 das Verfahren zur Auswahl des Architekturbüros gestaltet. Im Oktober 2010 setzte sich in einem Gutachterverfahren das Stuttgarter Büro wöhr mieslinger architekten mit ihrem Gestaltungsentwurf gegen sieben weitere renommierte Architekturbüros durch. Das Büro wöhr mieslinger architekten hat am Pariser Platz bereits mit dem LBBW-Hochhaus und dem Gebäude der Südleasing städtebaulich Zeichen gesetzt.

Mit dem Rohbau hatte der Sparkassenverband Baden-Württemberg das Stuttgarter Bauunternehmen Wolff & Müller beauftragt. „Trotz des engen Zeitplans konnten wir den sehr komplexen achtgeschossigen Rohbau, der zahlreiche Zwischenebenen bildet, pünktlich nach nur acht Monaten Bauzeit übergeben“, sagt Thomas Häberle, Projektleiter bei Wolff & Müller. Für die Tiefbauarbeiten war die PST Spezialtiefbau Süd GmbH zuständig, ein Tochterunternehmen von Wolff & Müller.

Damit sich die Öffentlichkeit selbst ein Bild vom Fortgang der Arbeiten machen kann, beobachtet seit dem Ersten Spatenstich eine Webcam die Baustelle. Unter [www.sv-bw.de](http://www.sv-bw.de) kann man die Bauarbeiten verfolgen.

*weitere Informationen für Journalisten:*

**Stephan Schorn**  
Pressesprecher  
**Sparkassenverband**  
**Baden-Württemberg**  
Am Hauptbahnhof 2  
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 – 127 – 77390  
Telefax: 0711 – 127 – 77943  
Handy: 0172 – 3 63 80 24  
E-mail: [stephan.schorn@sv-bw.de](mailto:stephan.schorn@sv-bw.de)

## **Hintergrundinformationen**

### **zur Sparkassenakademie Baden-Württemberg**

Die Sparkassenakademie des Sparkassenverbands Baden-Württemberg gehört zu den größten Sparkassenakademien in Deutschland. Sie bietet den Sparkassen und ihren Verbundunternehmen das gesamte Spektrum zeitgemäßer Qualifizierungs- und Personalentwicklungsmaßnahmen an.

Jedes Jahr nehmen rund 26.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Angebote der Akademie in Anspruch. Da viele mehrtägige Veranstaltungen besuchen, werden jährlich rund 100.000 Teilnehmertage gezählt.

Die Sparkassenakademie verfügt über einen Wohnbereich, so dass alle, die längere Qualifizierungsmaßnahmen belegen, unter einem Dach wohnen und lernen können. Die Sparkassenakademie beschäftigt rund 70 festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (bei 56 Vollzeit-Stellen). Hinzu kommen rund 1000 freie Dozenten.

Aus den historischen Wurzeln des Sparkassenverbands heraus hatte die Akademie bisher zwei Standorte: Neuhausen auf den Fildern und Rastatt. Beide Gebäudekomplexe stammen aus den 70er Jahren und sind modernisierungsbedürftig. Mit der Entscheidung für einen Neubau im Herzen Stuttgarts werden die bisherigen Standorte der Akademie aufgegeben. Das Haus in Rastatt wurde im Juli 2012 geschlossen. Hier wird ein attraktives Wohngebiet mit 130 Einzel-, Reihen- und Mehrfamilienhäusern entstehen.

Mit dem neuen Standort wird auch die Erreichbarkeit der Sparkassenakademie verbessert. Bisher reisen rund 90 Prozent der Teilnehmer mit dem Auto an. Am neuen Standort soll diese Quote deutlich sinken. Aufgrund der guten Bahn-anbindung wird erwartet, dass sehr viele Teilnehmer mit öffentlichen Verkehrsmitteln ankommen. Darüber hinaus sind vielfältige Kooperationen mit der neuen Stadtbibliothek denkbar. Außerdem wird die Akademie dann in unmittelbarer Nähe zum Sitz des Sparkassenverbands stehen.